



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

## Pressemitteilung 283/2012

Erfurt, 25. Oktober 2012

### Verhaltener Beschäftigungsaufbau in Thüringen im 2. Vierteljahr 2012

Im 2. Vierteljahr 2012 hatten im Durchschnitt 1 038 800 Personen einen Arbeitsplatz in Thüringen. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 4 000 Personen bzw. 0,4 Prozent mehr als im 2. Vierteljahr 2011.

Der Beschäftigungsaufbau in Thüringen verlief im 2. Vierteljahr 2012 im Vergleich zum Beschäftigungsaufbau in den Ländern des früheren Bundesgebietes verhalten.

In Deutschland stieg die Zahl der Erwerbstätigen im 2. Vierteljahr 2012 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2011 um 1,3 Prozent, im früheren Bundesgebiet (ohne Berlin) um 1,4 Prozent und im Gebiet der neuen Bundesländer (ohne Berlin) um 0,2 Prozent.

Wie die Berechnungen des Arbeitskreises „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ ergaben, verzeichneten im 2. Vierteljahr 2012 Berlin mit 2,6 Prozent, Bayern mit 1,9 Prozent und Hamburg mit 1,9 Prozent im Vergleich zum 2. Vierteljahr 2011 den größten Beschäftigungszuwachs unter den Bundesländern. Einen Rückgang der Erwerbstätigenzahl gab es in diesem Zeitraum in Sachsen-Anhalt (- 0,7 Prozent).

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nahm im 2. Vierteljahr 2012 in Thüringen das neunte Vierteljahr in Folge zu (im Vergleich zum jeweiligen Vorjahresvierteljahr). So stieg die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im 2. Vierteljahr 2012 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2011 um ca. 8 100 Personen bzw. 1,1 Prozent.

Die Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt in Thüringen war auch im 2. Vierteljahr 2012 von einem weiteren Rückgang der so genannten marginalen Beschäftigungsfälle gekennzeichnet. So sank die Zahl der geringfügig entlohnten Beschäftigten im 1. Vierteljahr 2012 im Vergleich zum 1. Vierteljahr 2011 in Thüringen um ca. 3 000 Personen (- 3,5 Prozent), die Zahl der 1-Euro-Jobber um ca. 2 000 Personen (- 30,6 Prozent).

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Bitte beachten:**

Den vorgelegten Erwerbstätigenzahlen liegt das so genannte **Arbeitsortkonzept** zugrunde, d.h. die ausgewiesenen Ergebnisse umfassen nur diejenigen Erwerbstätigen, die ihren Arbeitsort in Thüringen haben. Auspendler in die anderen Bundesländer bleiben unberücksichtigt, Einpendler aus anderen Bundesländern sind einbezogen.

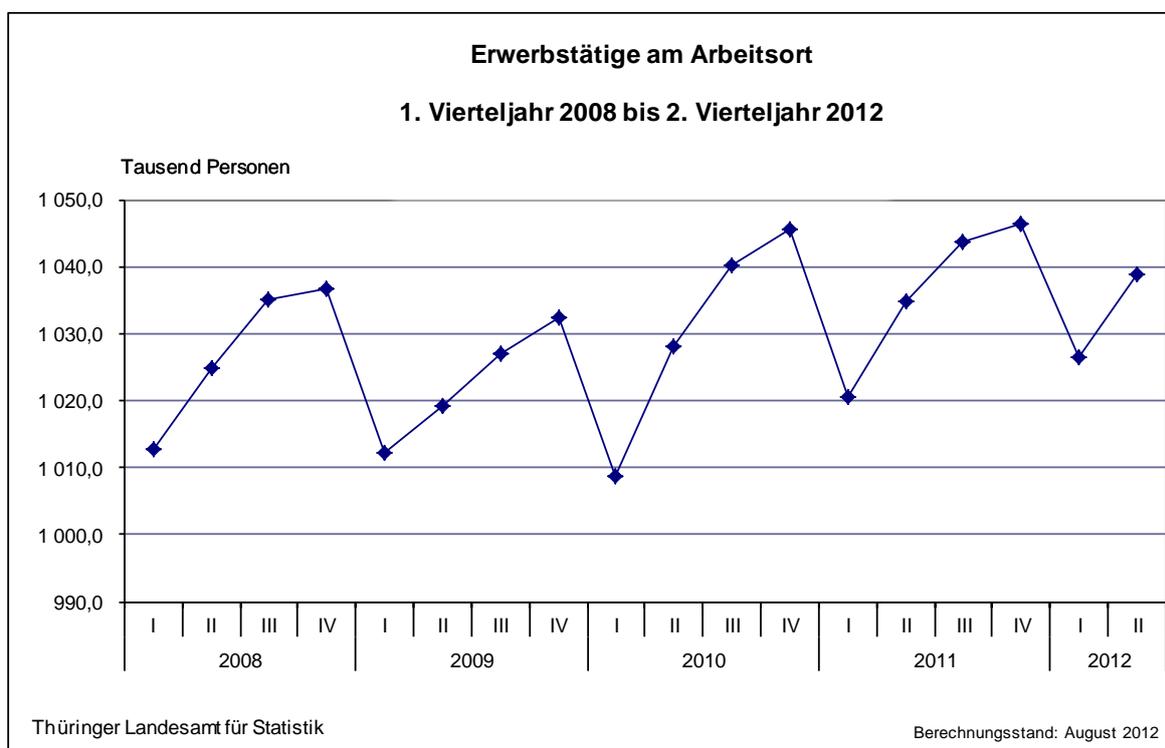
Über die Zahl der Erwerbstätigen am Arbeitsort in den einzelnen Bundesländern im 2. Vierteljahr 2012 sowie die Zahl der Erwerbstätigen am Arbeitsort in Thüringen seit dem 1. Vierteljahr 2008 informieren die beigefügten Tabellen.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Jürgen Heß

Telefon: 0361 37-84210

E-Mail: [juergen.hess@statistik.thueringen.de](mailto:juergen.hess@statistik.thueringen.de)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Erwerbstätige am Arbeitsort  
im 2. Vierteljahr 2012**

Berechnungsstand: August 2012

Land	2. Vierteljahr 2012	Veränderung gegenüber dem 2. Vierteljahr 2011
	Tausend Personen	Prozent
Baden-Württemberg	5 808,5	1,5
Bayern	6 948,6	1,9
Berlin	1 747,8	2,6
Brandenburg	1 076,0	0,3
Bremen	413,6	1,6
Hamburg	1 159,3	1,9
Hessen	3 228,1	1,3
Mecklenburg-Vorpommern	731,7	0,1
Niedersachsen	3 820,2	1,6
Nordrhein-Westfalen	8 880,2	0,9
Rheinland-Pfalz	1 925,1	0,8
Saarland	518,4	0,9
Sachsen	1 971,2	0,7
Sachsen-Anhalt	1 004,5	-0,7
Schleswig-Holstein	1 315,1	0,9
Thüringen	1 038,8	0,4
<b>Deutschland</b>	<b>41 587,0</b>	<b>1,3</b>
nachrichtlich:		
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	34 017,0	1,4
Früheres Bundesgebiet einschl. Berlin	35 764,8	1,4
Neue Bundesländer ohne Berlin	5 822,2	0,2
Neue Bundesländer einschl. Berlin	7 570,0	0,8

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

## Erwerbstätige am Arbeitsort in Thüringen

### 1. Vierteljahr 2008 bis 2. Vierteljahr 2012

Berechnungsstand: August 2012

Jahr	Vierteljahr	Erwerbstätige insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr
		Tausend Personen	Prozent
2008	1. Vierteljahr	1 012,6	•
	2. Vierteljahr	1 024,8	•
	3. Vierteljahr	1 035,1	•
	4. Vierteljahr	1 036,7	•
	<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>1 027,4</b>	•
2009	1. Vierteljahr	1 012,3	0,0
	2. Vierteljahr	1 019,2	- 0,5
	3. Vierteljahr	1 027,0	- 0,8
	4. Vierteljahr	1 032,4	- 0,4
	<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>1 022,7</b>	<b>- 0,5</b>
2010	1. Vierteljahr	1 008,8	- 0,3
	2. Vierteljahr	1 028,0	0,9
	3. Vierteljahr	1 040,3	1,3
	4. Vierteljahr	1 045,5	1,3
	<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>1 030,7</b>	<b>0,8</b>
2011	1. Vierteljahr	1 020,6	1,2
	2. Vierteljahr	1 034,8	0,7
	3. Vierteljahr	1 043,7	0,3
	4. Vierteljahr	1 046,4	0,1
	<b>Jahresdurchschnitt</b>	<b>1 036,4</b>	<b>0,6</b>
2012	1. Vierteljahr	1 026,5	0,6
	2. Vierteljahr	1 038,8	0,4

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –